

Lausitz-Rallye

Wallenwein trumpft groß auf

Erst zum zweiten Mal wechselte Mark Wallenwein in der laufenden Saison auf einen Allrad-Subaru. Wie in Mexiko begeisterte er auch in der Lausitz.



STARK: Mark Wallenwein begeisterte in der Lausitz

„Wir sind glücklich und zufrieden. Das ist ein schöner Saisonabschluss für uns“, strahlte der Gewinner der ADAC Sichtung Sport mit seinem Copiloten Stefan Kopczyk im Ziel der Lausitz Rallye 2009. Zuvor fuhren sie mit konstant guten Zeiten in der Spitzengruppe mit und erreichten in der Endabrechnung einen tollen vierten Gesamtrang. Als Highlight konnten sie in WP 3 die absolute Bestzeit setzen.

„Ich bin sehr stolz auf die beiden. Mit dieser Leistung haben sie gezeigt, dass sie mit den schnellsten Piloten mithalten können. Selbst Hermann Gassner Junior, der Gewinner der Pirelli-Sichtung Martin Semerad und sein Bruder Sandro waren nach 150 Kilometern auf Schotter, trotz großem Erfahrungsvorteil auf allradgetriebenen Fahrzeugen, nur um wenige Sekunden schneller. Ich bin mir sicher, dass Mark in der nächsten Saison groß auftrumpfen wird“, so sein Vater Thomas im Interview.

„Die Planungen für die nächste Saison laufen bereits auf Hochtouren. Noch ist es zu früh etwas Konkretes zu sagen. Wir benötigen noch ein paar Wochen, dann werden wir wissen, in welche Richtung es im nächsten Jahr geht. Ich denke, dass wir ein sehr interessantes Programm auf die Beine bekommen.“, so Mark Wallenwein abschließend.